Übung 2: „Islam ist …“

Zeit

ca. 45 Minuten

Material

Internetzugang, Laptops oder Tablets, canva.com (http://canva.com) (http://canva.com)

Ziele

- Reflexion öffentlicher Bilder über den Islam
- Reflexion über die Auswirkungen von antimuslimisch-rassistischen Narrativen und Bildern
- Sensibilisierung für antimuslimisch-rassistischer Narrative

Ablauf

1. Die Teilnehmenden werden in Dreier- bzw. Vierergruppen eingeteilt. Jede Gruppe überlegt gemeinsam, wie sie das öffentliche Bild von Muslim*innen und des Islam wahrnehmen.

- Wie werden der Islam und Muslim*innen in den Medien dargestellt?
- Wie werden der Islam und Muslim*innen in eurem Freundes- und Familienkreis gesehen?
- Wie werden der Islam und Muslim*innen im öffentlichen Raum (in der Schule, auf der Straße, im Supermarkt etc.) behandelt und gesehen?

2. Jede Gruppe entwirft ein Plakat oder Sharepic (canva.com) zur öffentlichen Wahrnehmung von Muslim*innen.

3. Die Gruppen präsentieren ihre Plakate/Sharepics.

4. Auswertung:

- Was fällt euch an den Plakaten auf?

- Wie fu hlt ihr euch mit den Plakaten, die hier ha ngen? Was vermitteln diese Bilder?
- Woher kommen diese Bilder?
- Welche Auswirkungen haben solche Bilder auf uns?
- Wie seht ihr den Islam? Was fehlt in diesen Bildern?

Hinweis: In dieser Übung sollte deutlich werden, dass hier das öffentliche Bild des Islam reproduziert werden soll, nicht das eigene. Sollte es zu rassistischen Äußerungen kommen, sollte es Raum für Widerspruch sowohl vonseiten der Moderation als auch der Teilnehmenden geben. Falls nötig, sollten klare Grenzen gezogen und rassistischen Positionen keine Plattform geboten werden.

Online verfügbar: https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-2-islam-ist/

RISE ist ein Projekt des JFF. Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.